Rep. 750/atti privati

VEREINBARUNG ZUR FÜHRUNG, AUFSICHT, NUTZUNG UND KOORDINIERUNG DES HOFBURGGARTENS IN BRIXEN

Im Jahre zweitausendachtzehn, am 24. des Monats Juli, haben folgende Parteien die gegenständliche Vereinbarung getroffen: ----------

1) Gemeinde Brixen, mit Sitz in 39042 Brixen, Große Lauben 5 – Steuernummer: 00188450217, in Person des gesetzlichen Vertreters Dr. Peter Brunner, geboren in Brixen, am 09.06.1971, in seiner Eigenschaft als Bürgermeister der Gemeinde Brixen; ----------

2) Diözese Bozen-Brixen, mit Sitz in 39100 Bozen, Domplatz 2 – Steuernummer: 00697840213, in Person des gesetzlichen Vertreters Franz Kripp, geboren in Meran, am 02.02.1964, in seiner Eigenschaft als Generalbevollmächtigter der Diözese Bozen-Brixen, gemäß Generalvollmacht vom 28.08.2017, Rep. Nr. 40882/24022 des Notars Walter Crepaz in Bozen, registriert in Bozen am 31.08.2017 unter Nr. 9943/IT; ----------

3) Stiftung Hofburg Brixen, mit Sitz in 39042 Brixen, Hofburgplatz 2, Steuernummer: 00731880217, in Person des gesetzlichen Vertreters Josef Matzneller, geboren in Aldein, am 19.09.1944, in seiner Eigenschaft als Präsident der Stiftung Hofburg Brixen. ----------

Es wird Folgendes vorausgeschickt: ----------

- Zwischen der Gemeinde Brixen und der Diözese Bozen-Brixen wurde am 17.10.2008 der Mietvertrag Rep.Nr. 2866 unterzeichnet, mit welchem das Areal des Baumgartens (Bp.llen 233/3, 233/4 sowie die

DER BÜRGERMEISTER
IL SINDACO
Dr. Peter Brunner

Gp.llen 143, 957/1, 957/12, 957/11 alle K.G. Brixen) der Gemeinde Brixen in Miete übergeben wurde, um den Baumgarten der Öffentlichkeit zugänglich zu machen, und zwar bis zum 31.10.2028. ----------

- Dieser bestehen Mietvertrag soll abgeändert werden, da sich in der Zwischenzeit auch die Situation der zu vermietenden Bau- und Grundparzellen verändert hat. ----------
- Der Hofburggarten soll gemeinsam mit der Hofburg Brixen neue kulturelle Anreize, sei es für Bevölkerung und auch für Touristen bieten, wofür es eines längerfristigen Projektes bedarf. Demnach besteht für die Gemeinde Brixen die Notwendigkeit, über den Hofburggarten für einen längeren Zeitraum zu verfügen und es erscheint als angebracht, die Voraussetzungen der Zusammenarbeit zwischen Gemeinde, Diözese Bozen Brixen und Hofburg Brixen neu zu definieren.----------
- Das Konzept zur Umgestaltung des Hofburggartens wird darauf ausgerichtet, soweit möglich eine museale Einheit mit der Hofburg zu bilden. ----------
- Mit Maßnahme des Gemeindeausschusses vom 26.06.2018, Nr. 283 ***(Anlage a)*** wurde beschlossen, die gegenständliche Vereinbarung zur Führung, Aufsicht, Nutzung und Koordinierung über den Hofburggarten in Brixen zwischen der Gemeinde Brixen, der Diözese Bozen-Brixen und der Hofburg Brixen abzuschließen.----------

Dies vorausgeschickt, wird zwischen den Parteien folgende ----------

V E R E I N B A R U N G

abgeschlossen: ----------

1) Der in der Vorwegnahme festgestellte Sachverhalt bildet wesentlichen und

integrierenden Bestandteil gegenständlicher Vereinbarung. ----------

2) Die Gemeinde Brixen führt, beaufsichtigt, nutzt und koordiniert den Hofburggarten in Brixen bzw. die diesbezüglichen Veranstaltungen im Hofburggarten auf der Basis des o.g. Mietvertrages oder einer anderen noch zu vereinbarenden Urkunde. Hierbei soll eine enge Kooperation mit der Hofburg Brixen angestrebt werden, um den kulturellen und historischen Wert der Hofburg und des Hofburggartens verbinden zu können. ----------

Die Gemeinde informiert die Stiftung Hofburg über die geplanten Veranstaltungen, welche im Hofburggarten abgehalten werden. Wenn möglich und von der Hofburg erwünscht, können diese mit Veranstaltungen der Hofburg verbunden bzw. gemeinsam ausgearbeitet werden. ----------

Die Gestaltung und Führung des Hofburggartens erfolgt möglichst in enger Verbindung und Koordinierung mit der musealen Tätigkeit der Hofburg und im Rahmen des Gesamtkonzepts der Hofburg als Museum, welches weiterhin eigenständig agiert. ----------

3) Das Gesamtkonzept bzw. die Gesamtprojektierung des Hofburggartens erfolgt durch die Gemeinde Brixen, immer in Zusammenarbeit mit der Diözese Bozen-Brixen, welche als Eigentümerin über geplante Projekte informiert wird. ----------

4) Der Zugang zum Hofburggarten erfolgt – nach Ausarbeitung, Genehmigung durch die kirchlichen Gremien und der Unterzeichnung einer genauen schriftlichen Vereinbarung, abgeschlossen zwischen der Gemeinde Brixen und der Stiftung Hofburg, welche allein dem Zweck der Klärung dieses Punktes, unter Berücksichtigung der Dauer der Vereinbarung, der Sicherheit der Hofburg, der Öffnungszeiten der Hofburg, der Bedürfnisse der

Hofburg, Verantwortungsübernahme, die unterschiedlichen Besuchertypologie berücksichtigend usw., dient – direkt über die Innenhöfe der Hofburg. ----------

Alle Spesen, welche der Adaptierung der Innenhöfe der Hofburg als Durchgang zum Hofburggarten dienen, gehen zu Lasten der Gemeinde Brixen oder zu den von dieser beauftragten Dritten. ----------

5) Auf Grund der angestrebten Zusammenarbeit zwischen Hofburg Brixen und Gemeinde Brixen im Zusammenhang mit der Führung, Aufsicht und Koordinierung des Hofburggartens bedarf es eines angemessenen Zeitraums, um längerfristige Projekte planen und realisieren zu können. Deshalb vereinbaren Gemeinde Brixen und Diözese Bozen-Brixen, innerhalb Jahresfrist 2018 einen Vertrag zu erstellen, welcher den bestehenden und oben zitierten Mietvertrag ersetzt, wobei jetzt schon vereinbart wird, dass die Dauer der zur-Verfügung-Stellung des Hofburggartens sowie die wirtschaftliche Entschädigung/Entgelt neu verhandelt werden. ----------

Die juridische Form der Zurverfügungstellung des Hofburggartens als begrenztes Realrecht oder in einer anderen vom Gesetz erlaubten und zweckmäßigen Form und die diesbezüglichen wirtschaftlichen Bedingungen werden von den Parteien vereinbart. ----------

6) Die gegenständliche Vereinbarung ist der aufschiebenden Bedingung zu den von der Gemeinde Brixen angestrebten Projekten und deren Genehmigung und Finanzierung durch die zuständigen Organen und Rechtssubjekten unterworfen und hat eine Gültigkeit bis zum 31.12.2019 ---

7) Die gegenständliche Vereinbarung bezieht sich auf den Hofburggarten, im Speziellen auf folgende Parzellen: B.p. 233/3, B.p. 233/4, G.p. 143 alle in

E.Zl. 151/II, K.G. Brixen. ----------

8) Seitens der Gemeinde Brixen, bzw. der von ihr eventuell mit der Führung des Hofburggartens beauftragten Dritten, wird dem Eigentümer bzw. dem/den Bewohnern der Bauparzelle 233/1 K,G. Brixen die Zufahrt an zu vereinbarenden Zeiten außerhalb der Öffnungszeiten des Hofburggartens garantiert. ----------

9) Alles Weitere wird mit entsprechenden Verträgen geregelt.----------

Folgende Unterlage wird dieser Urkunde als wesentlicher und integrierender Bestandteil beigeschlossen: ----------

a) Beschluss des Gemeindeausschusses Nr. 283 vom 26.06.2018.----------

Die Parteien erklären, dass diese Vereinbarung ihrem Willen entspricht und unterzeichnen diese zum Zeichen ihres Einverständnisses und der Annahme.

GEMEINDE BRIXEN

DER BÜRGERMEISTER

Dr. Peter Brunner

COMUNE DI BRESSANONE Prov. Bolzano GEMEINDE BRIXEN Prov. Bozen

DIÖZESE BOZEN-BRIXEN

DER GENERALBEVOLLMÄCHTIGTE

Franz Kripp

STIFTUNG HOFBURG BRIXEN

DER PRÄSIDENT

Josef Matzneller

BRIXEN
BRESSANONE

Stadtgemeinde Brixen · Città di Bressanone

URSCHRIFT – ORIGINALE

Nr. 283

BESCHLUSS
des Stadtrates

DELIBERAZIONE
della giunta comunale

Sitzung vom - Seduta del
20/06/2018

Uhr - Ora
08:00

Anwesend sind - sono presenti:

			Abwesend./Assente
Peter Brunner	Bürgermeister	Sindaco	
Claudio Del Piero	Vizebürgermeister	Vicesindaco	
Paula Bacher	Stadträtin	Assessore	
Andreas Jungmann	Stadtrat	Assessore	X
Monika Leitner	Stadträtin	Assessore	
Thomas Schraffl	Stadtrat	Assessore	
Josef Unterrainer	Stadtrat	Assessore	X

Beistand leistet der Generalsekretär

Assiste il Segretario Generale

Josef Fischnaller

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit übernimmt

Riconosciuto legale il numero degli intervenuti,

Peter Brunner

in der Eigenschaft als Bürgermeister den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet.

in qualità di Sindaco, ne assume la presidenza e dichiara aperta la seduta.

GEGENSTAND

Genehmigung der Vereinbarung zwischen der Gemeinde Brixen und der Diözese Bozen-Brixen für die Führung, Aufsicht, Nutzung und Koordinierung des Hofburggartens in Brixen

OGGETTO

Approvazione della convenzione tra il Comune di Bressanone e la diocesi Bolzano-Bressanone per la conduzione, la sorveglianza, l'utilizzo e il coordina-mento del giardino vescovile di Bressanone

DER BÜRGERMEISTER
IL SINDACO
Dr. Peter Brunner

Stadtrat Thomas Schraffl verlässt laut Art. 14 des ETGO den Sitzungssaal.

L'assessore Thomas Schraffl si allontana dall'aula ai sensi dell'art. 14 del TUOC.

Vorausgeschickt, dass zwischen der Gemeinde Brixen und der Diözese Bozen-Brixen am 17. Oktober 2008 der Mietvertrag Rep.Nr. 2866 unterzeichnet wurde, mit welchem das Areal des Baumgartens (Bp. 233/3, 233/4 sowie die Gp. 143, 957/1, 957/12, 957/11 alle in K.G. Brixen) der Gemeinde Brixen in Miete übergeben wurde;

Premesso che il data 17 ottobre 2008 tra il Comune di Bressanone e la Diocesi Bolzano-Bressanone è stato stipolato un contratto di locazione, rep. N. 2866, con il quale è stato dato in locazione al Comune di Bressanone l'area del giardino vescovile (p.ed. 233/3, 233/4, nonché le p.f. 143, 957/1, 957/12, 957/11, tutte in CC. Bressanone);

Festgehalten, dass das Interesse besteht, den geltenden Mietvertrag abzuändern, da sich in der Zwischenzeit auch die Situation der zu vermietenden Bau- und Grundparzellen verändert hat;

Dato atto che sussiste l'interesse di modificare il vigente contratto di locazione, anche per il fatto che nel frattempo la situazione delle particelle edificabili e fondiarie, oggetti del contratto, sono state modificate;

Festgestellt, dass der Hofburggarten gemeinsam mit der Hofburg Brixen neue kulturelle Anreize sowohl für die Bevölkerung als auch für Touristen bieten soll, wofür es eines längerfristigen Projektes bedarf;

Dato atto che il Giardino vescovile, insieme al Palazzo Vescovile si presta di creare nuovi stimoli culturali sia per la cittadinanza sia per i turisti, i quali necessitano di una progettazione a lungo termine.

Demnach besteht für die Gemeinde Brixen die Notwendigkeit, über den Hofburggarten für einen längeren Zeitraum zu verfügen und es erscheint als angebracht, die Voraussetzungen der Zusammenarbeit zwischen Gemeinde, Diözese Bozen-Brixen und Hofburg Brixen neu zu definieren;

Pertanto per il Comune di Bressanone sussiste la necessità, di poter disporre del Giardino Vescovile per un periodo più lungo e quindi si ritiene opportuno ridefinire i presupposti di collaborazione tra il Comune, la Diocesi Bolzano-Bressanone ed il Palazzo Vescovile di Bressanone;

Nach Einsichtnahme in die Vereinbarung, welche wesentlicher und integrierender Bestandteil dieses Beschlusses ist, auch wenn nicht materiell beigelegt;

Vista la convenzione, che costituisce parte integrante e sostanziale di questa deliberazione, anche se non allegata materialmente;

Festgehalten, dass für gegenständlichen Beschluss kein Gutachten über die buchhalterische Ordnungsmäßigkeit erforderlich ist, zumal sich dieser weder direkt noch indirekt auf die wirtschaftliche Finanzsituation oder auf das Vermögen der Gemeinde auswirkt.

Evidenziato che per la presente deliberazione non sussiste alcuna necessità di apposizione del parere contabile in quanto la stessa non comporta alcun riflesso diretto o indiretto sulla situazione economico-finanziaria o sul patrimonio del comune.

Nach Einsichtnahme in die Gutachten gemäß Art. 185 des RG vom 03.05.2018, Nr. 2 (Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol) in geltender Fassung mit folgendem elektronischen Fingerabdruck:

Visti i pareri di cui all'art. 185 della LR del 03/05/2018, n° 2 (codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige) nel testo vigente, con seguente impronta digitale:

9wqDqZunfqeUrNYALOTGFWKqVkGg3jf8nIVYfpDkW94=

Auf Grund:

- des geltenden Haushaltsvoranschlages des laufenden Finanzjahres;
- der geltenden Satzung der Gemeinde;
- der geltenden Gemeindeordnung;
- des geltenden Landesgesetzes über die

Visti:

- il vigente bilancio di previsione dell'anno finanziario corrente;
- il vigente statuto del comune;
- il vigente ordinamento dei comuni;
- la vigente legge provinciale riguardante

"Buchhaltungs- und Finanzordnung der Gemeinden und Bezirksgemeinschaften";

beschließt

DER STADTRAT

Anwesende 4, Abstimmende 4, Dafür 4, zeitweilig Abwesend 1 (Thomas Schraffl) in offenkundiger Form

1. Den Entwurf der Vereinbarung zwischen der Gemeinde Brixen und der Diözese Bozen-Brixen für die Führung, Aufsicht, Nutzung und Koordinierung des Hofburggartens in Brixen welcher wesentlichen und integrierenden Bestandteil dieser Maßnahme bildet, wenn auch nicht materiell beigelegt, vollinhaltlich zu genehmigen.

2. Den Bürgermeister zu ermächtigen, den vorliegenden Vertrag abzuschließen und allfällige, nicht wesentliche Änderungen am Vertrag anzubringen.

3. Festzuhalten, dass dieser Beschluss keine Ausgabenverpflichtung vorsieht.

"l'ordinamento finanziario e contabile dei comuni e delle comunitá comprensoriali";

LA GIUNTA COMUNALE

delibera

Presenti 4, Votanti 4, Favorevoli 4, temporaneamente Assenti 1 (Thomas Schraffl) in forma palese

1. Di approvare integralmente il relativo schema di convenzione tra il Comune di Bressanone e la diocesi Bolzano-Bressanone per la conduzione, la sorveglianza, l'utilizzo e il coordinamento del giardino vescovile di Bressanone, la quale forma parte essenziale ed integrante del presente provvedimento, anche se non materialmente allegato.

2. Di autorizzare il Sindaco a stipulare il presente contratto e ad apporre eventuali modifiche, non essenziali al contratto.

3. Di dare atto che la presente deliberazione non prevede alcun impegno di spesa.

Jede/r Bürger/in kann gegen diesen Beschluss während der zehntägigen Veröffentlichungsfrist Einspruch beim Stadtrat erheben und jede/r Interessierte innerhalb von 60 Tagen ab Vollstreckbarkeit Rekurs beim Regionalen Verwaltungsgerichtshof der Autonomen Sektion Bozen einbringen.

Ogni cittadino/a può, entro il periodo di pubblicazione di dieci giorni, presentare alla giunta comunale opposizione contro questa deliberazione e ogni interessato/a può, entro 60 giorni dall'esecutività, presentare ricorso al Tribunale Regionale di Giustizia Amministrativa della Sezione Autonoma di Bolzano.

gelesen, genehmigt und digital signiert

Der Bürgermeister
Il Sindaco

Peter Brunner

letto, confermato e firmato digitalmente

Der Generalsekretär
Il Segretario Generale

Josef Fischnaller

BRIXEN
BRESSANONE

Stadtgemeinde Brixen · Città di Bressanone

VERÖFFENTLICHUNGSBERICHT

Der Stadtratsbeschluss **Nr. 283 vom 20.06.2018**

Genehmigung der Vereinbarung zwischen der Gemeinde Brixen und der Diözese Bozen-Brixen für die Führung, Aufsicht, Nutzung und Koordinierung des Hofburggartens in Brixen

mit dem folgendem elektronischen Fingerabdruck:

REFERTO DI PUBBLICAZIONE

La delibera della giunta comunale **n° 283 del 20.06.2018**

Approvazione della convenzione tra il Comune di Bressanone e la diocesi Bolzano-Bressanone per la conduzione, la sorveglianza, l'utilizzo e il coordina-mento del giardino vescovile di Bressanone

con seguente impronta digitale:

7qXdCDVYNSAA8mGYgRl8Qwyp5B+PcKv0onlS35mCk2M=

wurde für zehn aufeinanderfolgende Tage an der digitalen Amtstafel dieser Gemeinde ohne Einwendungen am

è stata pubblicata per dieci giorni consecutivi all'albo pretorio digitale di questo comune senza opposizioni il

20.06.2018

veröffentlicht.

VOLLSTRECKBARKEITSBESCHEINIGUNG

Gemäß Art. 183 des R.G. vom 03.05.2018, Nr. 2, ist obgenannter Beschluss des Stadtrates am

REFERTO DI ESECUTIVITÀ

Ai sensi dell'art. 183 del L.R. 03.05.2018, n. 2, la delibera della giunta comunale è divenuta esecutiva il

01.07.2018

vollstreckbar geworden.

digital signiert *firmato digitalmente*

Der Generalsekretär
Il Segretario Generale

Josef Fischnaller